



lübecker orgelsommer 2019

Dom zu Lübeck

Sonntag, 11. August 2019, 18.00 Uhr

Stefan Mardzak (Soest)

PROGRAMM

Georg Friedrich Händel (1685-1759)

Ouvertüre aus Feuerwerksmusik HWV 351
(Arr.: Mardzak)

Edward Elgar (1857-1934)

Nimrod aus Enigma-Variationen op. 36
(Arr.: Mardzak)

Vincent Lübeck (1654-1740)

Präludium E-Dur

Joseph Gabriel Rheinberger (1839-1901)

Cantilene
aus "Sonate Nr. 11"

Charles-Marie Widor (1844-1937)

Marcia
aus "Symphonie Nr. 3 op. 13"

Heinrich Scheidemann (1595-1663)

Toccata G-Dur

Charles-Marie Widor (1844-1937)

Andante cantabile
aus "Symphonie Nr. 4 op. 13"

Camille Saint-Saens (1835-1921)

Improvisation Nr. 4
aus "7 Improvisationen op. 150"

Harald Britton (*1923)

Variationen über „I got rhythm“ (Gershwin)



Der 1977 in Wesel (NRW) geborene **Stefan Mardzak** ist heute als Organist, Arrangeur und Improvisator tätig und geht neben seinen Aufgaben als Domorganist und Kantor an St. Patrokli einer vielseitigen Konzerttätigkeit nach. Nach dem Studium der Kirchenmusik (A-Examen, Aachen), der künstlerischen Reifeprüfung "Orgel" (Prof. Johannes Geffert, Köln) sowie privater Studien im Bereich der Improvisation (Ansgar Wallenhorst, Ratingen) wurde er 2009 zum Domorganisten und Kantor an St. Patrokli in Soest ernannt. Seine solistischen Gastspiele auf der Orgel führten ihn bislang an bedeutende Kirchen und Kathedralen Europas (Berliner Dom, Hamburger Michel, Antwerpen Kathedrale, Gniezno Kathedrale). Im Mai 2015 unternahm Stefan Mardzak eine US-Tour mit Konzerten in den katholischen Kathedralen von Los Angeles und San Francisco. In diesem Jahr ist er u.a. in den Domkirchen von Paderborn, Aachen und Lübeck sowie im Kloster Engelberg (größte Orgel der Schweiz) zu Gast. Im Mai 2020 folgt er einer Konzert-einladung in die Kathedrale Notre-Dame, Paris. CD-Aufnahmen mit Stefan Mardzak als Solist und Duopartner (mit Schlagzeuger Günter Bönner) sind ebenfalls erschienen. Weitere Informationen im Netz unter: www.stefan-mardzak.de